

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

20 (21.1.1894) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 20. Zweites Blatt.

Sonntag den 21. Januar

(folgt ein drittes Blatt.) 1894.

33.

Verdingung.

Nr. 814. Der am 11. August 1867 zu Karlsruhe geborene, zuletzt daselbst wohnhafte Commis August Bär wird beschuldigt, als beurlaubter Reservist ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein.

Übertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches.

Derselbe wird auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hier selbst auf

Samstag den 17. März 1894, Vormittags 8 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht zu Karlsruhe zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach §. 472 der Strafprozessordnung von dem königlichen Bezirkskommando zu Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurtheilt werden.

Karlsruhe, den 12. Januar 1894.

Mittelmann,
Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Städtische Sparkasse Karlsruhe.

Die Rückgabe der vorgelegten Sparbücher findet noch
Montag den 22. d. M., Vormittags von 8 bis 12 Uhr
und **Nachmittags von 2 bis 5 Uhr,**

im Geschäftszimmer der Sparkasse statt.

Karlsruhe, den 20. Januar 1894.

Der Verwaltungsrath.

Siegrist

Versteigerung.

Mittwoch den 24. Januar d. J.,

Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Auftrage in meinem Lokale, **Karlstraße**, die noch aus dem Welschnachtsausverkauf gebliebenen Reste an Waaren zc. und zwar:

eine Partie Havelocks, Ulster und Hosen, 2 große engl. Stahlstühle, eine Partie feine Cigarren, ca. 40 gute Cigaretten mit Fischbein, ca. 100 Flaschen französischen und deutschen Champagner, 10 Pack Thee, 30 Armbänder in Gold-Double, silberne Brochen, Bettdecken, Kanapees und Bettvorlagen, Bügelstühle, 1 goldene Damenuhr, 30 goldene Fingerringe, 50 Flaschen Rum, Cognac, Punsch und Pfefferminz, 2 grüne Bettcouverten, 2 Triumphstühle, 1 vollstes Buffet mit Aufsatz, 1 Tisch, 2 Regulatoren, 1 gestickter Ofenschirm, 20 m Bodenwachtuch, 1 Fauteuil mit Einrichtung, einige Herrenkleider zc.,

wozu Liebhaber einladet

B. Kossmann, Auktionator.

Gegenstände zur Versteigerung können täglich angemeldet werden.

3.1.

Pfänder-Versteigerung.

3.1. In der Woche vom 19. bis 23. Februar d. J. versteigern wir die über 6 Monate verfallenen Pfänder bis Lit. G. Nr. 2000. Eine Erneuerung derselben kann noch bis zum 9. Februar d. J. geschehen.

Karlsruhe, 18. Januar 1894.

Städt. Spar- u. Pfandleihkassen-Verwaltung.

Oeffentliche Versteigerung.

Montag den 22. Januar 1894,

Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Pfandleihlokal **Wilderstraße 31** hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

1 Pferd, 200 Schalsdielen, 80 tannene Dielen, 1 Velociped, ca. 400 Liter Wein, 1 Ladenschrank mit Glasüren, 1 Copirpresse, mehrere Sophas, Schreibtische, Tische, Schränke, Kommoden, Stühle, Bilder zc.;

ferner im Auftrage

verschiedene Kleidungsstücke.

Karlsruhe, den 18. Januar 1894.

Hilbrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Hagsfeld.

Holz-Versteigerung.

Nächsten Donnerstag den 23. d. Mts. werden aus hiesigem Gemeindewalde 300 Ster grünes forstliches (Prügel-) Kollholz, 362 Wellen und 13 Loose Schlagraum öffentlich versteigert.

Zusammenkunft früh 9 Uhr am Jägerhaus.

Hagsfeld, den 20. Januar 1894.

Der Waldmeister:

Oef, Bürgermeister.

*32. Kavelnstraße 30 ist im 1. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern nebst Zugehör, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 35 im Laden.

* Leopoldstraße 17 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung mit Aussicht in Gärten, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, an ruhige Leute auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses.

Lessingstraße 31 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Seitenbaues.

*21. Marienstraße 28 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern, 1 Mansarde und Zugehör wegen Verlegung auf Anfang April zu vermieten. Näheres parterre.

3.1. Nebenstraße 50 (Ecke der Ruppurrerstraße), eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im Laden Kaiserstraße 101/103.

*22. Ruppurrerstraße 21 ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend aus einem Zimmer mit Küche, an eine alleinstehende Person billig zu vermieten.

* Scheffelstraße 55, nächst der Kriegstraße, ist der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und allem Zugehör, sofort oder auf den 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und allem Zugehör sofort oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

32. Scheffelstraße 68 (nächst der Kriegstraße) ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör per 23. April zu vermieten. Preis 480 Mark. Näheres Waldstraße 13 im 2. Stock.

* Schützenstraße, in der Nähe des Stadtgartens, ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Preis 220 Mk. Zu erfragen Schützenstraße 8a im Laden.

* Schützenstraße 23 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf den 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 56 im Laden.

* Schützenstraße 59 ist eine der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, Küche, Mansarde nebst allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Werderstraße 92 im 2. Stock rechts.

* Schützenstraße 81 ist im 1. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock des Vorderhauses.

— Schützenstraße 91 ist eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller und Anteil am Speicher an eine kleine Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

21. Waldstraße 5 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern nebst Küche, einem Kellerraum, Speicherkammer und Holzstall auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Waldstraße 37 ist ein Zimmer mit Küche sogleich zu vermieten.

21. Werderplatz 29 ist im 4. Stock eine Wohnung mit Glasabschluß von 2 Zimmern, Küche, Kammer und Keller an 1 bis 2 Personen auf 23.

In guter Lage wird ein großer

Laden

mit Magazinsräumen, möglichst Kaiserstraße (Schattenseite), per Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 532 an das Kontor des Tagblattes.

Werkstätte.

* Luisenstraße 52 ist eine geräumige, für jedes Geschäft passende Werkstätte, in welcher seit 8 Jahren eine Blecherei mit gutem Erfolg betrieben wurde, Sterbfalls wegen auf 23. April, sowie eine entsprechende Wohnung billig zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stod.

Werkstätte,

circa 42 Quadratmeter groß, nebst Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auch kann ein trockenes Magazin dazu gegeben werden, auf 23. Juli oder Oktober um 750 Mark an ein ruhiges Geschäft zu vermieten. Offerten unter Nr. 488 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuche.

22. Ein ruhige Witwe ohne Kinder sucht ein großes, unmöbliertes oder zwei kleine ineinandergehende Zimmer mit Küche und Wasserleitung in einem ruhigen Hause. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 485 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 32. Eine einzelne Dame sucht auf 23. April eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör in gutem Hause im westlichen Stadtteil. Gefällige Offerten sind Westendstraße 57 im 3. Stod abzugeben.

* Eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern in der Nähe des Ludwigsplatzes von einer ordnungsliebenden Familie auf 23. April gesucht. Offerten unter Nr. 541 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine kleine Familie ohne Kinder sucht auf 23. April eine Wohnung, bestehend aus 2-3 Zimmern, wenn möglich mit Alkov, sowie allem Zugehör zu mieten. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 540 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Familie (2 Personen) sucht auf den 23. April in ruhigem Hause, Weststadt bevorzugt, eine Wohnung von 3-4 geräumigen Zimmern, Küche und Mansarde. Adressen unter Nr. 523 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine kleine, ruhige Beamtenfamilie sucht in der Nähe des Bahnhofs eine Wohnung von 3 großen event. auch 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 525 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* 21. Eine schöne Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör in Mitte der Stadt oder westl. Stadtteil wird auf 23. April von einer kleinen, ruhigen Familie zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 538 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung

von 6 bis 7 geräumigen Zimmern und Zugehör auf 23. April in guter Lage gesucht. Offerten unter W. 4980 befördert Rudolf Mosse, Annoncen-Bureau in Karlsruhe. 3.2.

Mittelgroße Wohnung

in möglichster Nähe des Ronbellsplatzes wird auf 23. April d. J. oder früher zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 135 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 6.5.

Wohnungs-Gesuch.

Per 23. April wird eine Wohnung im 2. oder 3. Stock in der Bahnhofstrasse oder Eingangs Wilhelmstrasse von ruhigen Leuten zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 511 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.2.

Laden-Gesuch.

3.3. Im Zirkel, zwischen Adler- und Waldstraße, wird ein Laden mit Wohnung oder eine geeignete Wohnung, aus welcher ein Laden gemacht werden könnte, von einem soliden Colonialwaaren-Geschäft per sofort oder später auf längere Zeit zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 459 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden-Gesuch.

22. Ein Laden mit einem größern oder zwei kleineren Schaufenstern wird ohne Wohnung auf 23. April in der Kaiserstraße zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 493 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Werkstätte mit Wohnung gesucht.

3.3. Eine helle, geräumige Werkstätte mit Wohnung in der Nähe des Ludwigsplatzes und der Sofienstraße wird auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 468 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Schützenstraße 66 sind zwei Parterrezimmer, in den Hof gehend, mit je einem Bett an zwei solide Arbeiter billig zu vermieten. Näheres im Laden.

* Kreuzstraße 8, 3. Stod, Ecke Kreuz- und Kaiserstraße, ist ein hübsch möbliertes Zimmer mit 2 Betten mit oder ohne Pension zu vermieten.

Kreuzstraße 7 (Ecke der Kaiserstraße), ist ein freundliches, hübsch möbliertes Zimmer ab 1. Februar zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch. 3.1.

Adlerstraße 18, zwei Treppen hoch links, sind zwei gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten. *

Lessingstraße 15, parterre, ist ein Zimmer mit oder unmöbliert zu vermieten. * 2.1.

Zu vermieten

ist ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend: Thurmstraße 7a (Café Bauer) im vierten Stod. *

Dienst-Anträge.

Ein Küchenmädchen wird für sogleich gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* 22. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich Stelle. Näheres Kronenstraße 45 im Eisgarrengeschäft.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort gute Stelle. Näheres Ritterstraße 10/12, eine Treppe hoch.

* Es wird sogleich ein braves Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten und etwas nähen kann, zu 3 Personen gesucht: Kaiserstraße 177 im 4. Stod. Frau E. A. Ertlinger.

Ein solides Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sogleich nach auswärtig Stelle finden. Näheres Adlerstraße 26 im 2. Stod.

Wegen Erkrankung wird ein fleißiges, anständiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, gesucht im Laden Karl-Friedrichstraße 22.

* Ein braves, fleißiges Mädchen wird auf ersten Februar als Zimmermädchen gesucht: Karl-Friedrichstraße 28.

Gesucht wird sofort oder später ein jüngeres Mädchen zu Kindern: Grenzstraße 3 im Laden.

4000 bis 5000 Mark

sind auf eine gute II. Hypothek zu 5% Zins auf 23. Januar auszuleihen. Offerten unter Nr. 531 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Kapital-Gesuch.

* Eine gute Hypothek von 6000 Mark, zu 5% verzinslich, wird auf ein Haus in Mitte der Stadt sofort zu cediren gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 528 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schreibaushilfe

2.1. auf ein großes Bureau gesucht. Hübsche Schrift und Gewandtheit in Bureauarbeiten erforderlich. Schriftl. Anerbieten mit Angabe von Referenzen unter Nr. 533 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2

April zu vermieten. Ebenfalls ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller zu vermieten.

* Wilhelmstraße 21 ist im Seitenbau eine kleine, freundliche Parterrewohnung, bestehend aus 1 großen Zimmer nebst Küche, Keller, Kammer, Speicher etc., per 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 1 Treppe hoch.

* Wilhelmstraße 22 ist im 3. Stod eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

* Bähringerstraße 10 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Wittenutzung des Waschhauses, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

* Bähringerstraße 26 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Anzusehen von Morgens 10 Uhr an. Näheres daselbst, parterre.

3.1. Im westlichen Stadtteil ist eine schöne Parterrewohnung, in den Hof gehend, von 4 Zimmern, Küche, Kammer, alles im Glasabschluß, auch für ein ruhiges Geschäft passend, zu vermieten. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Auf 23. April ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche und 2 Kellern zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 57 im 2. Stod.

Sogleich oder auf 23. April sind zu vermieten: Schwimmschulstraße 6 im 2. Stod zwei Wohnungen von je 2 Zimmern mit Küche, Keller und Waschküche;

Eisenbahnstraße 20, 2. Stod, 3 Zimmer mit Küche, Mansarde, Keller und Waschküche. 2.1. Näheres Schwimmschulstraße 6 im Vorderhaus.

Herrschaftswohnung.

* 6.6. Amalienstraße 46 ist die Bel-Etage von 8 bis 11 Zimmern mit reichlichem Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

Sofienstraße 53

ist im 3. Stod eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, 1 Mansarde und 1 Dachkammer sowie 2 Kellerräumen auf 23. April zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 10-12 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr. * 3.3.

Schillerstraße 6

ist das Parterre, bestehend aus 4 großen Zimmern (hinter Glasabschluß), Keller, Kammer etc., per 23. Januar oder später billigst zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Hirschstraße 40 im Comptoir.

Wohnung zu vermieten.

2.1. Sofienstraße 55, nächst der Westendstraße, ist der 2. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarden etc., auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Preis 800 Mk. Näheres zwischen 11-1 und 2-4 Uhr im 1. Stod.

Zu vermieten

sofort oder später 4 Zimmer (darunter 3 sehr große), Bel-Etage, Lammstraße 4, zwischen Kaiserstraße und Schloßplatz, Näheres daselbst, 2 Treppen hoch.

Mühlburg.

* Eine Wohnung sammt Zugehör ist auf 23. April zu vermieten: Rheinstraße 2.

Söllingen.

* 2.1. In einem zweistöckigen Hause ist eine Wohnung von 3 schönen, großen Zimmern, Küche, Keller, Speicher und etwas Garten, an der Hauptstraße gelegen, billig zu vermieten. Näheres obere Kirchstraße 20.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Auf 23. Juli event. früher habe ich die in meinem Hause Kaiserstraße 201, gegenwärtig an Herrn Landmann vermieteten Lokalitäten — dreifachstriger Laden mit Nebenräumen und Wohnung etc. — anderweitig zu vergeben. Reflektanten belieben ihre Angebote unter Nr. 522 im Kontor des Tagblattes abzugeben. Fr. Stroebe, Groß. Hofapotheker.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Karl-Friedrichstraße 2 ist ein Laden mit anstoßender Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Kämmerchen auf 23. April zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 14 im 2. Stod.

Vertreter.

Altes französisches Cognachaus sucht tüchtigen Vertreter gegen hohe Provision. Schriftliche Offerten unter „J. V. Cognac“, Hotel Gresse. *3.1.

Bautechniker

in ein hiesiges Baugeschäft gesucht. Gest. Offerten werden im Kontor des Tagblattes unter Nr. 529 angenommen. 3.1.

Ein für Wagen- und Geschirrarbeit

erster Sattlergehülfe, ebenso tüchtige Feilschmiede bei dauernder Stellung und hohem Lohn gesucht. J. Arras, Wagenfabrik, St. Johann-Saarbrücken.

Verkäuferin-Gesuch.

2.2. Für eine Papeter-, Schreib- und Galanteriewaaren-Handlung am hiesigen Plage wird eine tüchtige Verkäuferin, möglichst mit der Branche bekannt, per 15. März gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Referenzen an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 518 erbeten.

Verkäuferinnen-Gesuch!

* Für ein größeres Drogengeschäft sowie für ein großes Kurzwaaren- und Tapissierergeschäft in Heidelberg per Februar oder März tüchtige, branchekundige Verkäuferinnen gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen, Photographie und Zeugnisabschriften befördert unter Nr. 526 das Kontor des Tagblattes.

Stellen finden:

5 Restaurationsköchinnen, 5 Haus- und Küchenmädchen, 1 Kochfräulein, 1 Kellnerlehrling; Stellen suchen: 3 saubere Hausburden, 1 Haushälterin bei einer kleinen Familie oder bei einer Dame als Stütze, auch bei einem einzelnen Herrn. Näheres durch Joh. Petri, Adlastr. 40.

Köchin

für nach Kassel zu einer Herrschaft gesucht. Zu erfragen bei R. Lieber, Deconom, alte Dragoner-Kaserne.

Ein Mädchen für leichte Arbeit findet dauernde Stelle.

L. Glockner, Lith. Anstalt und Steindruckerei.

Kinder mädchen.

2.1. Ein zuverlässiges Mädchen, welches auch nähen und bügeln kann, wird zu einem kleinen Kinde gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 124 b, zwei Treppen hoch.

Kellnerinnen!!!



Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburden, Kellner und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Platzungsbüreau von H. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock

Ein fleißiges Küchenmädchen

wird zum alsbaldigen Eintritt gesucht. Hotel Nothes Haus.

Offene Lehrstelle.

2.1. Ein junger Mann aus achtbarer Familie findet günstige Gelegenheit, die Zahntechnik zu erlernen.

Zahnarzt Münzesheimer, Kaiserstraße 124.

Modes.

2.1. Einige anständige Mädchen, welche das Putzmachen erlernen wollen, können noch in die Lehre treten bei

Eckert-Kramer, Hutfabrik.

Zum Strümpfe anstricken

wird jemand gesucht: Gartenstraße 23 im 1. Stock.

* Gesucht wird eine

Näherin

zum zeitweisen Ausbessern der Wäsche. Näheres Bahnhofstraße 6 im 2. Stock.

Saubere erfahrene Frau

für leichte Hausarbeit sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein junger Bursche

von 14-16 Jahren findet Beschäftigung: Augartenstraße 55.

Für Laufdienst

wird ein Mädchen zum sofortigen Eintritt gesucht: Lessingstraße 44, eine Treppe hoch links.

Stellen-Gesuche.

*3.1. Ein Mädchen aus guter Familie, 21 Jahre alt, welches nähen und bügeln kann, sucht auf Ötzen bei einer kleinen Familie Stelle, wo ihm Gelegenheit geboten wäre, sich bei der Hausfrau in allen Zweigen des Haushalts gründlich auszubilden. Lohn Nebensache. Familienanschluss bedingt. Gest. Offerten unter Nr. 536 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein einfaches Mädchen sucht Stelle als Ladenmädchen in einer Bäckerei oder einem Spezereigeschäft. Zu erfragen Schwanenstr. 13, 2. Stock.

Ein gelernter Schlosser

sucht Beschäftigung, gleichviel welcher Art. Adressen wolle man unter Nr. 527 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Verkäuferin,

seit zwei Jahren in einem größern, gemischten Waarengeschäfte tätig, wünscht sich per 1. Mai zu verändern, gleichviel welche Branche. Eventuell Kost und Wohnung im Hause. Offerten unter Nr. 530 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schenkamme,

eine gesunde, kräftige, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 24 im 2. Stock des Seitenbaues.

Möbeltapezier

empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Anfertigen von Polstermöbeln, Betten und im Aufmachen von Vorhängen etc. Auch werden Reparaturen in und außer dem Hause billigt besorgt. Näheres Bäckerstraße 41 b im 2. Stock.

Verloren.

*2.1. Am 7. September v. J. wurde von einer Dame eine Schulverschreibung über Mark Tausend, Anleihe des deutschen Reiches von 1893, verloren. Der Finder wird gebeten, solche gegen eine Belohnung von Hundert Mark bei dem Bankhause Karl August Schneider hier abzugeben.

Milchwirtschaft.

*3.1. Das Delonomieanwesen Ettlingerstraße 101, in welchem z. St. eine Milchwirtschaft betrieben wird, ist auf 15. April mit Wohnung, Stallung für 22 Stück Vieh nebst Delonomiegebäuden und Garten anderweitig zu verpachten event. zu verkaufen. Näheres Müppurrerstraße 21 im 2. Stock.

Im Auftrag zu verkaufen:

4 schwerseidene Kleider, für Gesellschafts- und Straßen-Toiletten passend, um billigen Preis: Stefaniensstraße 44 im Hof.

Ein Posten Ramschwaare,

als: Kinderkleider, Kinderschürzen, wollene Tücher, wollene und baumwollene Strümpfe, Tricot-tailen u. s. w. ist billig abzugeben. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 534 abzugeben.

Eine Münzen- u. Medaillen-Sammlung,

worunter 700 verschiedene Stücke von Baden (525 Fürstenhaus, 175 sonstige) nebst vielen außerbadischen kleineren Stücken sammt Literatur u. s. w., im Ganzen in Karlsruhe veräußert. Preis 2600 M. Käufer wollen ihre Adressen unter Nr. 537 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

* Eine Plüsch-Garnitur, bestehend aus 1 Kanapee, 2 Fantenils und 6 Sesseln aus Rosshaar und Mahagonnholz, ist wegen Platzmangel äußerst billig abzugeben: Leopoldstraße 17 im 2. Stock des Hinterhauses.

*3.1. Getragene, gut erhaltene Kleider sind billig zu verkaufen. Zu sehen täglich zwischen 9 und 10 Uhr Vormittags: Akademiestraße 7, zwei Treppen hoch.

* Ein noch gut erhaltenes Zweirad, gebraucht, zu kaufen gesucht. R. Weßka, Stadt Straßburg, Markgrafenstraße 11.

* Ein getragenes dunkelrothes seidenes Kleid,

hell garnirt, ist sehr billig zu verkaufen: Herrenstraße 60, 2. Stock.

Singer-Nähmaschinen

(Hand- und Fußbetrieb), noch ganz neu, sowie 6 Stück gebrauchte gute Nähmaschinen zu 20 M. und 15 M. sind unter Garantie zu verkaufen: Bürgerstraße 17 im 2. Stock des Seitenbaues.

Hündchen zu verkaufen.

* Ein junges Hündchen, kleinste Rasse (Affenspietischer), ist zu verkaufen: Wilhelmstraße 22 im 1. Stock.

Ladenthüre gesucht.

Eine gute, starke Laden thüre mit Glasfenster, 2,20 m lang, 1 m breit, wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Das Blumenmachen

in Filigran wird gründlich ertheilt per Stunde 5 Pfg. bei Frau Schneider, Augartenstraße 5 im 4. Stock. Dieselbe ist auch gerne bereit, Bestellungen in Blumenkörbchen, Bouquets, Blumenstücken schon von 3 Mark an in geschmackvoller Ausführung anzunehmen.

Privatstunden

in Sprachen und Mathematik erhalten Schüler bei geringer Vergütung von einem Studirenden. Offerten unter Nr. 539 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Bekleidungs-Akademie Müller,

Herrenstraße 16, 3. Stock.

* Institut ersten Ranges für sämtliche Abtheilungen der Damen- und Herren-Schneiderei. Beginn neuer Tages- und Abend-Curse jeden Montag und Mittwoch. Schnittmuster jeder Art werden angefertigt. Prospekte durch F. H. O. Müller.

Tanzkurs.

* In einer bessern Gesellschaft können anständige junge Damen unentgeltlich tanzen lernen. Auch können einige Herren gegen geringe Vergütung betreten. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 519 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Unterrichts-Gesuch.

* Eine kleine Gesellschaft sucht zur Erlernung der einfachen Buchführung einen kaufmännisch gebildeten Mann. Nähere Auskunft ertheilt Andreas Kalnbach, Kaiserstraße 13.

Chocoladewaaren

von Rod. Lindt fils,

Noisettes, Croquettes, Pralinées, Pastilles, Tafeln,

zu haben bei S. Blum, Adlerstrasse 15.

Julius Hœck, Weinhandlung,
Kriegstraße 6, am Hauptbahnhof,
empfiehlt aus seinen Patentkellern in
Fässern von 20 Liter an:

Weissweine:

Kaiserstühler	per Liter	— 45 <i>h.</i>
Tischwein II		— 50 <i>h.</i>
Tischwein I		— 60 <i>h.</i>
Bühlerthaler		— 70 <i>h.</i>
Markgräfler		— 85 <i>h.</i>
" I		1.10 <i>h.</i>

Rothweine:

Barletta-Verschnittwein	— 50 <i>h.</i>
Pfälzer	— 65 <i>h.</i>
Rheingauer	1.10 <i>h.</i>
Zeller	1.30 <i>h.</i>
Afenthaler	1.40 <i>h.</i>
Afenthaler Auslese	1.70 <i>h.</i>

ab **Zollkeller** verzollt:

Burgunder	1. — <i>h.</i>
Afrikaner Rothwein	1.10 <i>h.</i>
" Weisswein	1.35 <i>h.</i>
Bordeaux Clairac	1.20 <i>h.</i>
" Bonnes-Côtes	1.40 <i>h.</i>
" St. Emillon	1.75 <i>h.</i>

Bestellungen werden auch in meiner
Hauptniederlage, Kaiserstraße 102, ent-
gegen genommen und daselbst Proben der
Weine abgegeben.

In Festlichkeiten
empfiehlt
als vorzüglichen französischen Champagner
„**Vix-Bara**“
zu Originalpreisen,
per Flasche M. 4.—, M. 4.50, M. 5.—
Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft,
Akademiestraße 20.
Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

Badische, Pfälzer,
Rhein- und Mosel-Weine
(Originalfüllung nur erster Häuser)
empfiehlt 8.3.
Friedr. Maisch Sohn,
Ritterstraße 10/12,
gegenüber dem Museum.
Preislisten gratis und franco.
Mein Geschäft ist von Morgens 8 bis Abends
8 Uhr geöffnet.

Französischen Cognac,
Bordeaux-Weine
empfiehlt in besten Qualitäten
H. Hildenbrand, Hofconditor,
8 Waldstraße 8.

Karl Kaufmann, Conditor,
Ludwigsplatz 61,
empfiehlt

Berliner Pfannkuchen und
Fastnachtstüchlein
in stets frischer Waare. 4.4.



A. L. Beck, Kaiserstraße 1150, 15.14.
Carl Hager, Karl-Friedrichstraße 22,
J. B. Klingele Nachf., Amalienstraße 71,
Fr. Maisch Sohn, Ritterstraße 10/12,
E. Neumann, Kaiser-Allee.

Sarotti,
Noisettes, Kolanapolitains,
offene Pralinées,
Sarottirollen, Katzensungen
zu haben bei 3.1.
S. Blum, Adlerstrasse 15.

Murcia-Blut-Orangen,
Messina-Citronen,
Califat- u. Muscat-Datteln,
Almeria-Weintrauben,
Malaga-Trauben, 2.2.
Prinzeß-Mandeln.
J. B. Klingele Nachfolg.,
Amalienstraße 71, Ecke der Leopoldstraße.

Murcia-Blutorangen
empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Berliner Pfannkuchen,
Fastnachtstüchlein
empfiehlt täglich frisch
H. Hildenbrand,
Hof-Conditor. 9.5.

Fastnachtstüchlein und
Berliner Pfannkuchen
täglich frisch empfiehl
J. M. Bauer, Hofconditor,
14 Ritterstraße 14.

Fleischpastetchen
empfiehlt
Georg Oehler, Hofconditor,
Herrenstraße 18.

Frankfurt a. M. „Heinr. Wilh.“
Thee Schmidt,
Neue Kräme 20. Gegr. 1730.
Die beliebten Special-Mischungen
in Originalpackets à 1/4, 1/2 u. 1/8 Pfd.
à Mk. 2.50, Mk. 3.—, Mk. 4.—,
Mk. 5.— per Pfund bei 25.24
Hermann Munding.
Kaiserstrasse 104, Eingang Herrenstr.

CACAO SOLUBLE
Suchard
LEICHT LOSLICHES CACAO-PULVER
VORZUGLICHE QUALITÄT

26.3. **Preis-Medaille**
Weltausstellung Chicago.
Torten, Kuchen, Dessert,
Coffee- und Theegebäck
in großer Auswahl und stets frisch
empfiehlt
J. M. Bauer, Hofconditor,
14 Ritterstraße 14.

Fastnachtstüchlein
täglich frisch bei
Fr. Rössler,
2.2. am Sidellplatz.

Hefen- und Theebäckwerke
täglich frisch.
Felix Simon, Conditor,
Kaiserstraße 26.
NB. Erlaube mir darauf hinzuweisen, daß
meine Gebäcke nur mit **garantirt reiner**
Naturbutter gebacken werden.
D. O.

Berliner Pfannkuchen,
Fastnachtstüchlein
täglich frisch empfiehl
Emil Rödörer, Conditorei,
Zähringerstraße 21.

Bitte lesen
Die allein echten Spitzweggerich-Brust-
Bonbons à 20 Pfg. und 40 Pfg., Spitzweg-
Brust-Zaft à 50 Pfg. und 100 Pfg. sind
überall zu haben. Um die richtigen zu bekom-
men, muß stets der Name **Carl Mill,**
Ecke Hauptstädter- u. Christophstraße Stutt-
gart verlangt werden. 10.7.
NB. Die allein echten Mill'schen Spitzweg-
Bonbons und Saft sind nur zu haben bei
C. Hager, Karl-Friedrichstraße 22, W. E.
Schwaab, J. B. Klingele Nachfolger und
Rosenberg, Conditorei, in Karlsruhe.

Frau Elise Geiger,
Zahnteiler für Damen,
Kaiserstrasse 82a,
gegenüber dem **Model'schen Hause.**
— Sprechstunden 9—12 u. 2—5 Uhr.

54. Unter allen Brustbonbons sind die **Ostberg'schen Cibisch-Bonbons** überall als unübertroffen anerkannt; zu haben in Packeten à 20 Pfg. in **Karlsruhe** bei den Herren: **Großherzogliche Hofapotheke**, Kaiserstrasse 201, **B. Merkle**, Kaiserstrasse 160, **F. X. Rathgeb** vorm. **F. R. Maich**, Hoflieferant, Waldstrasse 57, **J. B. Klingele Nachf.**, Amalienstrasse, **A. Salzer**, Kaiserstrasse 140, **Max Maich**, Hoflieferant, Kaiserstrasse, **Wm. Spitz**, Waldstrasse, **Aug. Bösch**, Kaiserstrasse, **Eugen Helff**, Karl-Friedrichstrasse, **Gustav Müller**, am kath. Kirchenplatz; in **Mühlburg**: **J. Ganzer**, Rheinstrasse; in **Durlach**: **F. W. Stengel**, **F. Varié Jr.**; in **Ettlingen**: **Jos. Claasen'sche Apotheke.**

SUPPEN
WÜRZE
MAGGI'S
Fleisch-Extrakt
12 Pfg.

30.7.

kleinen Kindern gibt man heute nur noch
Muller's sterilisirte Kindernahrung
in Glasflaschen.
D. R. P. 66767.

In vielen Krankenhäusern und Kliniten täglich im Gebrauch und von hervorragenden Aerzten allgemein verschrieben. — Kuhmilch allein ist für die Kinder oft gefährlich, daher sollte stets **Muller's sterilisirte Kindernahrung** beigelegt werden. — Flaschen à M. 1.25 in den Apotheken oder durch **Muller & Co.**, Freiburg i. B.

Gemüse- und Früchte-Conserven
empfehlen billigst
J. B. Klingele Nachfolger,
Amalienstrasse 71, Ecke der Leopoldstr.
Sauerkraut
zu verkaufen per Pfund 6 Pfennig bei Abnahme von 25 Pfund. Schützenstrasse 63a. *22.

Feinsten **Nürnberger Ochsenmaulsalat**,
feinste **Delikatesse-Schinken**,
Kieler Bückinge
empfehlen
Fritz Neck,
Ecke der Ruppurrer- und Luisenstrasse.

Feinste Macaroni
per Pfund 30 Pfennig
empfehlen
Fritz Neck,
Ecke der Ruppurrer- und Luisenstrasse.
Meine anerkannt guten, selbstgemachten
Eiernudeln
zu Suppen und Gemüsen, täglich frisch, bringe in empfehlende Erinnerung.
Gustav Rössle, Bäcker,
Erbsenstrasse 35.

Extragroße Dauer-Maronen
in ge'under Frucht, getrocknete u. geschälte
Kastanien
empfehlen
F. A. Herrmann,
2.2. 5 Waldstrasse 5.

Rhein. Apfelkraut,
Wallendar. Apfelgelée
sowie sämtliche
Marmeladen
empfehlen
J. B. Klingele Nachfolger,
Amalienstrasse 71, Ecke der Leopoldstr.

ENGEN, Baden
52.3. Borrätzig in
Delicatessen- u. Colonialwaaren-Handlungen
Täglich frische Süßrahm-Tafelbutter, das Pfd. M. 1.25, Kochbutter, das Pfd. M. 1.20, feines Flaschenbier, bei Mehrabnahme 18 Pfg. (für in's Haus), feines Exportbier, feines Obst, Orangen und Citronen, Gemüse aller Art stets zu dem Marktpreis und prima Eier empfehle in meinem Laden.
Ph. Rieker, Stefaniensstrasse 47.

Paris: 1889 goldene Medaille.
500 Mark in Gold,
wenn **Crème Grollich** nicht alle Hautunreinigkeiten, als: Sommersprossen, Leberflecken, Sonnenbrand, Miteffer, Nasenröthe etc. beseitigt und den Teint bis in's Alter blendend weiß und jugendfrisch erhält. Keine Schminke. Preis M. 1.20. Man verlange ausdrücklich die „**Crème Grollich**“, preisgekrönt, da es wertlose Nachahmungen gibt.
Savon Grollich, dazu gehörige Seife, 80 Pfg.
In Karlsruhe bei:
H. Bieler, Friseur,
Kaiserstrasse 223.
10.4.

Parfumerie
du Monde Elégant.
Heliophar,
Peau d'Espagne Royale,
Amaryllis,
Violettes bl. de Sibérie,
höchste **Finessen** in
Taschentuchparfums von
Dèlèttrez Paris
empfehlen
H. Delpy,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Spagat,
vorzögl. Mittel um dem Schnurbarte oder Vollbarte jede gewünschte Form zu geben und denselben gleichzeitig weich zu halten. Preis eine Mark. Zu haben bei **H. Delpy**, Parfümeriehandlung, Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Wir kennen keine
mildere und bessere Seife als die ächten **Lanolin-Crème-Seifen** von **Jünger & Gebhardt** in Berlin. In grossen Stücken mit feinstem Veilchen- oder Rosen-Duft zu 75 Pfg. bei **H. Delpy, Friseur, Kaiserstrasse 136.**

Einolie,
reinigt binnen 14 Tagen die Haut von Leberflecken, Sommersprossen, Pockenflecken, vertreibt den gelben Teint und die Rötthe der Nase, sicheres Mittel gegen alle Unreinheiten der Haut, à Fl. M. 3, halbe Fl. M. 1.50.
Barterzeugungsmitteln
à Dose M. 3, halbe Dose M. 1.50. In 6 Monaten erzeugt diese einen vollen Bart.
Chinesisches Haarfärbemittel
à Fl. M. 3.—, halbe Fl. M. 1.50, färbt sofort ächt in Blond, Braun und Schwarz, übertrifft alles bis jetzt Dagewesene.
Oriental. Enthaarungsmittel,
Fl. M. 2.50, zur Entfernung der Haare, wo man solche nicht gern wünscht, im Zeitraum von 5 Minuten ohne jeden Schmerz und Nachtheil der Haut.
Eau de Cologne philecome
reinigt die Kopfhaut von Schuppen oder Schinnen, verhindert das Ausfallen und befördert das Wachstum der Haare in nie geahnter Weise à Flaccon M. 1.50.
Mein ächt zu haben beim Erfinder **W. Krauss** in K 61 n.
Die alleinige Niederlage befindet sich in **Karlsruhe** bei **Hermann Bieler**, Friseur- und Parfümerie-Geschäft, Kaiserstrasse 223, zwischen Hirsch- und Douglasstrasse (früher Kaiserstrasse 239).

J. Jundt, Friseur,
19 Waldstrasse 19.
Amerikanische Kopfdouche, Shampooing das Beste zur Reinigung u. Erhaltung der Haare.
Das stärkste Haar in kürzester Zeit vollständig trocken durch den neuesten Trockensapparat.
Reservirt Damen-Salon.
Anfertigung der neuesten Haararbeiten aller Art.
Grüsstes Lager von den einfachsten bis zu den feinsten Parfümerie- und Toilette-Gegenständen.

— Die schönste Bierde für jede junge Dame ist unstreitig ein recht volles und reiches eigenes Haar. Von den vielen Mitteln, die zur Erlangung eines solchen Haarschmucks in den Zeitungen empfohlen werden, hat sich indessen bis jetzt nur ein einziges in Wirklichkeit bewährt: es ist dies das **William Lasson'sche Hair-Elixir**, welches in Karlsruhe bei **H. Delpy**, Kaiserstraße 136, zu haben ist.

Willkommene Neuheit!

Die ausserordentlich gute Aufnahme, welche unsere **Palmitinseife** im In- u. Auslande erfahren hat, gab uns Veranlassung, ein sogenanntes „**Riesenstück**“ von Palmitinseife zum Verkaufspreis von 40 Pfg. anzufertigen. Unsere **Palmitinseife** ist bis heute in der Qualität unübertroffen und zugleich die sparsamste für Familien und Kinder.

Zu haben in allen einschlägigen Geschäften.

Erste **Karlsruher Parfümerie- u. Toiletteseifen-Fabrik F. Wolff & Sohn.**

10.7. **Haser, Kleie, Welschkorn- Welschkornschrot, Hühner- und Taubenfutter** empfiehlt billigt

W. F. Pfeiffer,

Ecke der Rüppurrer- und Augartenstraße.

F. Menzer, Karlsruhe,

Ettlingerstraße 73,

Fabrik chem.-technischer Präparate,

Parquetwachs, Linoleumwachs in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und 1 Kilo-Dosen,

empfehlen gelb und weiß, in $\frac{1}{2}$, 1 und 5 Kilo-Dosen,

anerkannt vorzügliche Präparate. Niederlagen bei den Herren: **Aug. Kühn, Schützenstraße 13, Frau M. Kraus, Waldhornstraße 28, Ecke Kaiserstraße, F. K. Rathgeb (vorm. Friedrich Raich, Großherzog. Hoflieferant), Ludwigsplatz 57, J. Rosenkranz, Kaiser-Allee 49, Michael Hirsch, Kreuzstraße 3, W. Wiesner, Marienstraße 9.**

Hemden nach Maass

unter Garantie für beste Ausführung und guten Sitz.

Grosses Lager

fertiger **Herren- und Knabenhemden,**

Kragen, Manschetten und Cravatten,

Reform- und Normalwäsche, Unterkleider und Socken.

Prima Qualitäten. Billigste Preise.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Anzeige und Empfehlung.

*2.1. Ich bringe hiermit zur gefälligen Kenntniss, daß ich mit Heutigem ein

Damenconfections-Geschäft

gegründet habe und empfehle mich den geehrten Damen im Anfertigen von Costümen jeder Art sowie zur Uebernahme aller vor kommenden Näharbeiten.

Beste Ausführung und rasche Bedienung bei billiger Berechnung zusichernd.

Hochachtend

Margarethe Dötsch,

Kaiserstraße 137.

4.4. Die besten deutschen Salon-Nachtlichter

aus der Königl. Bayr. Hofwachswarenfabrik von **Jos. Gantsch in München** (gegründet 1589) empfiehlt als Vertreter für hier

W. Lichtenfels,

Friedrichsplatz 9.

Bei einer Brenndauer von 8 Stunden haben dieselben den Vorzug der absoluten Geruchlosigkeit und einfachsten Behandlung. Verkauf in Cartons mit 10 Stück oder einzeln.

NACH wie VOR

gebe ich bei Baarkäufen von Mark 10.— an Stoff zu einer Bettjade gratis. 7.5.

KOPF, Herrenstraße 14.

Selbst nähen

kann Jedermann Hemden und Hosen für Frauen und Kinder, da ich unentgeltlich richtig zuschneiden lasse.

Große Auswahl **Reste in Baumwollflanell etc.** in nur guten Qualitäten zu den billigsten Preisen.

7.5. **KOPF, Herrenstraße 14.**

WEISSE RESTE

bei **KOPF, Herrenstrasse 14.** 7.5.

Frau-Ringe,

massiv in Gold, in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. Petry.

Juwelier- und Ringsfabrikants-Wittwe, Kaiserstraße 151.

Fächer

werden prompt und billig reparirt in der Reparaturwerkstätte von

M. Peter, Waldstraße 37. 10.6.

Orden

für **Cotillon** zu billigsten Preisen empfiehlt 8.1.

B. Albert Tensi, Marktgrafenstraße 33.

Möbelmagazin und Möbeltapeziergeschäft

P. Hirt, Rüppurrerstraße 36,

empfehlen sein großes Lager in fertigen Zimmer-Einrichtungen sowie Kasten- und Polstermöbeln in jeder Holzart und schöner Ausführung. Das Aufarbeiten von Betten und Polstermöbeln und das Anmachen von Vorhängen wird billigt ausgeführt

Bereinen

und lustigen **Gesellschaften** empfehle zu komischen Aufführungen **Bigotphons** (Pappdeckel-Instrumente) und andere diverse **Madam-Instrumente, große Trommeln, Drehorgeln, Bombardons** etc., auch leihweise. 3.2.

C. Sattler,

Musik-Instrumentenmacher, Kaiserstraße 44. Reparaturen schnell und billig.

Bahnhofstadttheil. Julius Stoebe,

Buchbinderei und Papierhandlung,

38 Schützenstraße 38,

empfehlen sich im **Einrahmen von Bildern** jeder Art von den einfachsten bis zur reichsten Ausführung bei bedeutend herabgesetzten Preisen.

Wer sparen will

kaufe sich **Besen und Bürsten** nur in **ächter, reiner Naturborste.**

Größte Auswahl in:

Rehrbesen,	Kleiderbürsten,
Gardinenbesen,	Kopfbürsten,
Möbelbürsten,	Taschenbürsten,
Tafelbürsten,	Zahnbürsten, *2.2.
Boden- und Möbelwischbürsten,	Nagelbürsten,
	Kammreiniger.

Billigste Bezugsquelle.

Erstes Bürsten-, Kämme-, Schwämme- und Toilette-Artikel-Special-Geschäft

Ries, Friedrichsplatz 4.



Man verlange neuen **Prospekt** über stehende und liegende **Gas- und Petroleum-Motore** der Maschinenbau-Gesellschaft München.

Betreiber:

B. Wirth, Mechaniker, Gartenstraße 2.

Dieselbst Lager von **Motoren** verschiedener Größe, **Eintausch** gegen gebrauchte. **Reparaturen** an allen **Motoren** werden billigt ausgeführt. 5.1.

Ofenschirme, Ofenvorsetzer, Kohlenkästen mit u. ohne Deckel, **Kohlenlöffel, Schürhaken, Coaksfüller, Kohleneimer, Ascheneimer** empfiehlt zu den billigsten Preisen

Jos. Meess,

Ferd. Prinz Nachfolger, Erbprinzenstraße 29. 6.5.

Sparroste

Müller'sche Sparroste zu allen Arten Feuerungsanlagen und **Defen**, von den kleinsten bis zu den größten Feuerungen, empfiehlt

Friedrich Lang,

20.14. Schützenstraße 9.

Fräcke

sowie auch **Hochzeitsanzüge** werden ausgeliehen im **Herrenkleider-Magazin** von

Friedrich Marfels,

123 Kaiserstraße 123.

≡ Bade-Artikel ≡

— jeder Art. —



Grösstes Lager.

Billigste Bezugsquelle

bei

Wilh. Göttle,

130 Kaiserstraße 130.



Bidets, Waschtische,
Zimmerclosets
empfiehlt **Otto Büttner,**
Kaiserstr. 158, Ecke Douglasstr.



**Kohleneimer,
Coaksfüller
etc. etc.**

solid und billig bei

W. Göttle,

150 Kaiserstraße 150.



**Edelhoff's
Patent-Cylinder**

für
Dr. Auer's Gasglühlicht
schliessen, weil garantirt
**unzerstörbar, eine vor-
zeitige Zerstörung der Glüh-
körper gänzlich aus.
Alleinverkauf bei
W. Göttle.**

Prima Ochsenfleisch,
das Pfund 60 Pfg. empfiehlt
Heinrich Kärcher, Metzger,
Kreuzstraße 6. *2.1.

**Königsberger
Thee-Compagnie**
BERLIN, C. JERUSALEMSTR. 28

liefert
die beliebtesten

Thee

Mischungen
in Deutschland.

Neuestes Thee-Import Geschäft.

Depots in allen besseren Geschäften
der Consumbranche. 92.

Fischer's Deutsch-Italienische Weinstube,

29 Kreuzstraße 29,

empfiehlt ihre anerkannt besten Deutschen, Französischen und Italienischen

Roth- und Weissweine.

Spanische, Italienische u. Griechische

Dessert- und Krankenweine.

Glasweiser Muschank von 1^a Schaumwein

pro Glas 40 Pfg.

Pikante Frühstücks-, Tages- und Abendplatten.

Separates Nebenzimmer für Gesellschaften und Vereine.

Weinverkauf über die Straße.

E. Kuhlen.

Heute Sonntag den 21. Januar

Großes Tanzvergnügen:

Gasthaus zum weißen Löwen,
Paul Seher, zum goldenen Kopf,
Restauration Kalnbach,
Restauration Köllenberger,

Brauerei Zahn,
Württembergischer Hof, Uhländstraße,
Zähringer Löwen, Zähringerstraße,
Flachsbarth, Kronenstraße,

Gasthaus zum Weinberg, Waldhornstr. 49.

Anfang 4 Uhr.

Zum Ritter, Kronenstraße 46.

Heute Sonntag den 21. d. M.

Grosses Tanzvergnügen,

Anfang Nachmittags 4 Uhr,

wozu ergebenst einladet

Ernst Bertsch.

Karlsruher Colosseum.

Sonntag den 21. Januar 1894

Zwei große Vorstellungen mit gänzlich neuem Programm.

In beiden Vorstellungen Auftreten des berühmtesten Kopfrechners der Gegenwart

Herrn Professor **F. A. Heinhaus.**

Anfang 4 und 8 Uhr.

Rheinische Creditbank.

Einbezahltes Actiencapital: 15 Millionen Mark.
Gesetzlicher Reservefond: 2 Millionen Mark.

Filiale Karlsruhe.

Wir machen hierdurch bekannt, dass wir, wie bisher, unter voller Haftbarkeit nach den Bestimmungen des Gesetzes

- a. Werthgegenstände in verschlossenem Zustande,
b. Werthpapiere aller Art in offenem Zustande

zur Aufbewahrung und Verwaltung übernehmen und hiernach von letzteren jeweils

die Abtrennung und Einziehung der fälligen Zins- und Dividendenscheine,
die Controle über Ausloosung, Kündigung oder Convertirung,
die Einziehung verlooster oder gekündigter Stücke und deren Wiederanlage in anderen oder gleichen Effecten,
den Bezug von neuen Couponsbogen und den Umtausch von Interimsscheinen,
die Ausübung von Bezugsrechten und die Einzahlung auf nicht vollbezahlte Papiere
etc. etc.

besorgen.

Die zur Verwaltung übergebenen Werthpapiere werden als gesonderte Depots und als Sonder-eigenthum der einzelnen Hinterleger ohne Vermengung mit anderen Beständen aufbewahrt.

Zu näherer Auskunft sind wir gerne bereit.

Filiale der Rheinischen Creditbank Karlsruhe.



Restaurant zum Tyroler,

Hirschstraße 100.

* Vorzügliche badische Weine, Frhr. v. Seldeneck'sches Export- und Lagerbier direkt vom Faß sowie in Flaschen, Exportbier 23 Pfg., Lagerbier 18 Pfg. die Flasche.

Butter! Butter!

täglich frische, sehr gute, per Pfd. Mk. 1.10, bei 10 Pfd. 10 Mk., frei in's Haus. Offerten beliebe man unter Nr. 524 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Statt jeder besondern Anzeige.

Todes-Anzeige.

Heute Nachmittag 4 Uhr ist meine liebe Schwester

Fräulein Anna Winter

im Alter von 80 Jahren sanft versch. den.

Karlsruhe, den 19. Januar 1894.

Emil Winter.

Blumenspenden werden dankend abgelehnt.

Arbeiterbildungs-Verein

Karlsruhe.

Sonntag den 21. d. Mts., Abends 7¹/₂ Uhr beginnend, findet eine

theatralisch-musikalische

Abend-Unterhaltung

statt, zu welcher die werthen Mitglieder mit ihren Familienangehörigen freundlichst eingeladen werden. Der Vorstand.

Statt besonderer Anzeige.

Freunden und Bekannten machen wir die traurige Mittheilung, dass nach längerem schwerem Leiden unser unvergesslicher Vater, Grossvater und Schwiegervater

Herr Elias Rosenberg

gestern Abend 11 Uhr im Alter von 79 Jahren sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 20. Januar 1894.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Hermann Rosenberg, Kammersänger.

Die Beerdigung findet vom israelitischen Spital aus Montag den 22. ds. Mts., Vormittags 11 Uhr, statt.

Im Sinne des Entschlafenen werden Blumenspenden dankend abgelehnt.

Dankagung.

Für die vielen Beweise aufrichtigster Theilnahme bei dem schmerzlichen Verluste meines lieben, nun in Gott ruhenden Gatten sowie für die reichen Blumenspenden sage ich den Herren Beamten und allen Denen, welche ihn zur letzten Ruhestätte begleiteten, meinen herzlichsten Dank.

Luise Fetscher, Wittwe.

Karlsruhe, den 20. Januar 1894.